

Hapag-Lloyd

Globale Ethikrichtlinie





Interview

Rolf Habben Jansen,

CEO von Hapag-Lloyd

Rolf, warum brauchen wir eine Globale Ethikrichtlinie? Sollte es nicht selbstverständlich sein, faire und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen?

Natürlich, das sollte es. Und ich bin mir auch sicher, dass dies bei uns der Fall ist. Wir haben ein starkes Team aus großartigen Menschen, und ich bin stolz darauf, dass ethisches Verhalten bei Hapag-Lloyd einen so hohen Stellenwert hat. Gleichzeitig ist es natürlich wichtig, unsere Werte und Grundüberzeugungen zu betonen – nicht nur zur Orientierung für unsere Mitarbeitenden, sondern auch, damit sich unsere Partner, Kunden und andere Stakeholder sicher sein können, wofür wir einstehen. Unsere Globale Ethikrichtlinie geht über die gesetzlichen Anforderungen hinaus und dient uns als Leitfaden für unsere Werte und hohen ethischen Standards, mit denen wir unsere Vertrauenswürdigkeit und Integrität beweisen. Die Welt, in der wir leben, verändert sich schnell und die Branche, in der wir arbeiten, ist besonders volatil. Unser Handeln zu reflektieren und zu überdenken, und zwar immer wieder aufs Neue, ist wichtig. Diese Globale Ethikrichtlinie definiert, was wir als Unternehmen von unseren Mitarbeitenden im Umgang mit Kunden, Lieferanten, Regierungen, Behörden und Wettbewerbern erwarten.

Um welche Kernwerte geht es?

Der grundlegendste ist schlicht der folgende: Ein erfolgreiches Unternehmen wird von seinen ethischen Prinzipien getragen. Sie sind es, die uns zusammenhalten, prägen und definieren. Echter Erfolg heißt nicht nur, dass man gute Geschäftszahlen schreibt. Für uns bemisst sich Erfolg auch daran, wie wir unsere Geschäfte führen und miteinander umgehen. Dazu gehört zum Beispiel ein respektvolles und fürsorgliches Verhalten gegenüber Kolleginnen und Kollegen sowie gegenüber Partnern. Oder der Mut, in schwierigen Situationen unsere Meinung zu sagen und die Fähigkeit, sich zurückzunehmen und anderen die Gelegenheit zu geben, sich einzubringen. Aber auch die Bereitschaft, jeden Tag mit gutem Beispiel voranzugehen. Und natürlich die wichtige Eigenschaft, unsere Versprechen einzuhalten und ehrlich, klar und durchdacht zu kommunizieren, sei es mit Kunden oder in den sozialen Medien. Die verantwortungsvolle Haltung gegenüber unserer Umwelt ist ebenso zentral. Für Hapag-Lloyd besteht wahrer Erfolg ganz einfach darin, Teil des positiven Wandels in der Welt zu sein.

Ganz im Sinne unserer Werte „We care. We move. We deliver.“

Exakt. Hapag-Lloyd war schon immer ein professioneller und starker Partner und ein Arbeitgeber, der für seine Mitarbeitenden da ist. Wir können stolz auf unsere Identität sein. Die Globale Ethikrichtlinie unterstreicht diese Identität gegenüber unseren Kunden und allen anderen Stakeholdern. Die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften ist für uns dabei selbstverständlich.

Können wir die Globale Ethikrichtlinie für unseren Berufsalltag nutzen?

Dazu ist sie gedacht. Sie ist ein Leitfaden, der unsere Regeln und Grundwerte bündelt und im besten Fall wird er von allen Mitarbeitenden anerkannt und verkörpert. Sollte dieser Leitfaden mal nicht weiterhelfen, stehen Vor-

gesetzte und natürlich unser Globale Compliance Abteilung zur Verfügung. Wir freuen uns über jeden, der den Austausch schätzt und seinen Teil zur Gesprächskultur in unserem Unternehmen beiträgt. Letztendlich gibt es nur eine Art, zu wachsen und sich weiterzuentwickeln: gemeinsam.

Gibt es etwas, das Sie sich von den Lesern dieser Globalen Ethikrichtlinie wünschen?

Wenn Sie zu unseren Mitarbeitenden gehören, beherzigen Sie, was hier geschrieben steht. Nehmen Sie sich ruhig die Zeit, die Globale Ethikrichtlinie zu lesen und vertreten Sie unsere Werte im Arbeitsalltag. Sollten Sie Kunde oder Lieferant sein, dann freue ich mich, wenn Sie sich vergewissern, dass wir mit Ihren Grundwerten im Einklang sind. Wir freuen uns auf eine für alle Seiten wertvolle und bereichernde Zusammenarbeit.



Inhalt

- 2** Interview
- 5** Einführung
- 6** Unsere Werte leben
- 9** Unsere Mitarbeitenden
- 12** Unser Planet
- 14** Unsere Geschäftsethik
- 22** Unsere Interaktion mit unseren Partnern und Stakeholdern
- 24** Unser Unternehmen und unsere Vermögenswerte
- 28** Verstöße melden
- 30** Einhaltung unserer Globalen Ethikrichtlinie

Einführung

„Connecting the world across oceans“ – dieses Selbstverständnis ist unser Ziel, das wir seit jeher verfolgt haben – seit mehr als 175 Jahren: Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts haben wir Menschen verbunden, indem wir Millionen von Auswandernden in ihre neue Heimat brachten. Heute verbinden wir Unternehmen, Märkte und Volkswirtschaften. Wir erleichtern den globalen Handel, fördern den Wohlstand von Ländern und Unternehmen und eröffnen neue Möglichkeiten, wo immer wir tätig sind. Unsere in der Strategy 2030 definierte Vision, die „Undisputed Number One for Quality“ unter den Container-Reedereien zu werden, haben wir dabei stets vor Augen.

Unser größtes Kapital auf dieser Reise sind unsere Mitarbeitenden rund um den Globus. Und was uns alle miteinander verbindet, sind unsere gemeinsame Unternehmenskultur und unsere Werte: **„We care. We move. We deliver.“**

Ein ethischer Kompass ist für Unternehmen in unserer Branche sehr wichtig. Die Globale Ethikrichtlinie übersetzt unsere Werte in Standards und ethische Grundsätze, an denen sich unsere Mitarbeitenden bei ihren Entscheidungen und Handlungen orientieren können.

Die Globale Ethikrichtlinie geht über die bloße Einhaltung aller geltenden internationalen und nationalen Gesetze, Regeln und Vorschriften hinaus, deren Beachtung wir als selbstverständlich betrachten. Sie beschreibt unsere hohen ethischen Standards für unsere Geschäftstätigkeit und persönliche Integrität und gibt die Mindestanforderungen vor, die von allen unseren Geschäftsfunktionen in jedem Land, in dem wir tätig sind, erfüllt werden sollten – selbst, wenn die lokalen Gesetze niedrigere Anforderungen stellen.

Anwendungsbereich

Die Bestimmungen dieser Globalen Ethikrichtlinie gelten für die Hapag-Lloyd AG und alle Gesellschaften, an denen die Hapag-Lloyd AG direkt oder indirekt die Mehrheit der Anteile/Stimmrechte hält oder die leitende Kontrolle ausübt (in dieser Richtlinie gemeinsam als „Hapag-Lloyd“ oder „das Unternehmen“ bezeichnet). Alle Mitarbeitenden sind dazu aufgerufen, sich mit dieser Globalen Ethikrichtlinie vertraut zu machen und danach zu handeln.

Verbundene Unternehmen, bei denen die Hapag-Lloyd AG weder die Mehrheit der Anteile/Stimmrechte besitzt noch die unternehmerische Kontrolle ausübt, sind nach Möglichkeit über diese Richtlinie zu informieren, und es ist darauf hinzuwirken, dass die Bestimmungen in gleicher Weise angewendet werden.



Unsere Werte leben

„**We care. We move. We deliver.**“ – diese Unternehmenswerte sind unser Kompass. Sie stehen im Mittelpunkt unseres Handelns, definieren unsere Identität und leiten uns auf unseren Weg in die Zukunft. Sie bestimmen die Art und Weise, wie wir Geschäfte machen und inspirieren und motivieren uns, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Unsere Werte wirken sich auf die Art und Weise aus, wie wir mit allen unseren Stakeholdern in Geschäften interagieren. Das verbirgt sich hinter unseren Werten:

We care.

Verantwortungsbewusstsein ist tief in unserer DNA verankert. Bei Hapag-Lloyd kümmern wir uns nicht nur um unsere Kunden, sondern auch umeinander. Wir sind eine globale Familie, und das bedeutet, dass wir einander mit Fairness und Respekt behandeln, ungeachtet unserer kulturellen und persönlichen Unterschiede. Wir arbeiten gemeinsam auf unsere Ziele hin und wissen gute Arbeit zu schätzen. Wir alle wissen,

dass das Wetter in der Schifffahrtsbranche nicht immer sonnig ist. Aber bei Hapag-Lloyd unterstützen wir uns auch in schwierigen Zeiten. Wir sind ehrlich zueinander, unabhängig davon, ob die Nachrichten gut oder schlecht sind.

Das Verschiffen von Gütern ist unsere Leidenschaft und Stärke. Das zeigt sich in der Art und Weise, wie wir uns um unsere Kunden und ihre Ladungen kümmern, als seien es unsere eigenen. Wir haben uns als Unternehmen ständig weiterentwickelt, aber wir haben die Art und Weise, wie wir unser Geschäft betreiben nicht verändert. Durch unsere starke globale Präsenz kümmern wir uns persönlich um unsere Kunden, egal wo auf der Welt sie sich befinden. Das ist uns wichtig und wir wissen, dass alle einen Unterschied im Leben unserer Kunden machen können. Unsere Kunden können darauf vertrauen, dass wir uns verantwortungsbewusst um ihre Güter kümmern. Unsere Kunden und Partner wissen, dass wir uns fair verhalten, uns

an die Regeln halten und unsere Geschäfte ehrlich führen. Das erwarten wir auch von unseren Partnern. Wir pflegen offene und aufrichtige Geschäftsbeziehungen und wir kommunizieren transparent miteinander. Wir wissen, dass Partnerschaften für unser Geschäft äußerst wichtig und wir gemeinsam stärker sind.

We move

Wir sind Experten für den Transport von Gütern und wir legen Wert darauf, diese Kompetenz tagtäglich immer weiter auszubauen. Wir haben im Laufe unserer Geschichte bewiesen, dass wir den Wandel begrüßen. Wir glauben, dass wir uns an ein sich veränderndes Umfeld anpassen müssen, um erfolgreich zu bleiben. Dass wir das können, beweisen wir seit fast zwei Jahrhunderten. Das heutige Umfeld erfordert agilere und schnellere Entscheidungen und modernere Lösungen. Deshalb eignen wir uns neue Fähigkeiten an und nutzen Technologie als Mittel, um uns auf die Herausforderungen von morgen vorzubereiten. Bei der Verwirklichung unserer Ideen können Dinge schiefgehen. Das gehört dazu. Genauso lernen wir und werden besser. Indem wir jeden Tag kleine und sinnvolle Veränderungen vornehmen, tragen alle von uns zum Wandel unseres Unternehmens und unserer Branche bei.

Wir wollen die Arbeit unserer Kunden erleichtern. Deshalb schätzen wir Feedback und nutzen es, um beispielsweise neue technologische Lösungen zu entwickeln. Wir werden jeden Tag besser. Wir wissen, dass unser Geschäft nur so stark ist wie unsere Partnerschaften. Deshalb treiben wir das gegenseitige Wachstum voran und arbeiten mit erstklassigen Partnern zusammen. Obwohl wir einer der größten Akteure in unserer Branche sind, sind wir kleiner als einige unserer Konkurrenten. Das nutzen wir, denn durch unsere Größe können wir persönlicher, reaktionsschneller und flexibler sein als der Markt. Wir wissen, dass jeder Einzelne von uns, egal woran wir genau arbeiten und an welchem Ort wir es tun, eine wichtige Rolle dabei spielt, das Geschäft unserer Kunden jeden Tag voranzubringen.

We deliver

Wir halten uns an unsere Versprechen. Ob es um das Meistern der rauen See in unserer Branche, um Fusionen, die Umsetzung unserer Strategy 2030 oder den Umgang mit einer weltweiten Pandemie ging, wir haben immer wieder erreicht, was wir uns vorgenommen haben. Gemeinsam mit unseren Partnern transportieren wir Güter von Ort zu Ort und zu jeder Zeit. Das ist die Art und Weise, wie wir unser Geschäft betreiben – ein Grund, warum sich unsere Kunden auf uns verlassen können. Wir haben das gemeinsame Ziel, die „Undisputed Number One for Quality“ zu werden. Wir arbeiten leidenschaftlich daran, dieses Versprechen jeden Tag einzuhalten. Alle von uns leisten einen Beitrag, um diese Vision zu verwirklichen. Das bedeutet, dass wir Entscheidungen treffen, aber auch die Verantwortung übernehmen, wenn die Dinge nicht so laufen wie geplant. Wir konzentrieren uns auf Lösungen statt auf Hindernisse. Haben wir eine Entscheidung getroffen und einen Plan gemacht, dann stehen wir dahinter und setzen diese um. Wir sind zuverlässig und unsere Kolleginnen und Kollegen sowie Kunden können sich darauf verlassen, dass wir unsere Versprechen einhalten.

Wenn wir unseren Kunden etwas versprechen, können sie darauf vertrauen, dass wir es halten – in bester Qualität. Unsere Kunden wissen, was sie bekommen, wenn sie bei Hapag-Lloyd buchen. Wir halten, was wir versprechen. Die Qualität unserer Leistungen zeichnet uns aus und unsere Expertinnen und Experten sind weltweit da, um unseren Kunden die Arbeit zu erleichtern. Wir wissen, dass wir nur gemeinsam mit unseren Partnern etwas leisten können und achten daher auch bei der Auswahl unserer Partner auf Qualität. Unsere Partner wissen, dass wir zuverlässig sind und unsere Zusagen einhalten – dasselbe erwarten wir von ihnen. Wenn wir unseren Kunden zusichern, dass wir uns um ihre Ladung kümmern, brauchen sie sich keine Sorgen zu machen. Wir wissen, dass der Erfolg unserer Kunden auch unser Erfolg ist.

We care

- Behandle ich meine Kolleginnen und Kollegen, Kunden und Partner fair und mit Respekt?
- Baue ich dauerhafte und vertrauensvolle Beziehungen zu meinen Partnern auf?
- Kümmere ich mich um die Ladung meiner Kunden, als ob es meine eigene wäre?
- Kommuniziere ich offen und sage die Wahrheit, auch wenn ich keine guten Nachrichten habe?
- Bin ich offen für Feedback und gebe ich auch anderen konstruktives Feedback?
- Zeige ich Wertschätzung für gut gemachte Arbeit und sage „Danke“?
- Sehe ich das Unternehmen als ein globales Team?
- Arbeite ich mit meinen Kolleginnen und Kollegen im gesamten Unternehmen zusammen und tausche mein Wissen mit ihnen aus?
- Bin ich für meine Kunden da und gehe ich die Extrameile, wenn nötig?
- Teile ich mein Wissen mit meinen Kolleginnen und Kollegen, um Win-Win-Lösungen zu schaffen?
- Spiele ich fair und nach den Regeln, egal wo auf der Welt wir tätig sind?

We move

- Strebe ich danach, Dinge jeden Tag besser zu machen?
- Nehme ich Veränderungen an und passe mich an neue Umstände an?
- Treibe ich gemeinsames Wachstum mit unseren Partnern voran?
- Höre ich auf die Bedürfnisse meiner Kunden? Entwickle ich Lösungen, um das Geschäft meiner Kunden voranzubringen?
- Lerne ich proaktiv und probiere neue Dinge aus?
- Erwerbe ich neue Fähigkeiten, die nicht nur heute, sondern auch morgen benötigt werden?
- Setze ich modernste Werkzeuge und Technologien ein?
- Lerne ich aus Fehlern?
- Setze ich mich für schnellere Entscheidungen in meinem Verantwortungsbereich ein?
- Verbessere ich jeden Tag aktiv die Qualität meiner Arbeit?

We deliver

- Halte ich, was ich verspreche, und halte ich mich an getroffene Vereinbarungen?
- Übernehme ich die Verantwortung und fühle mich auch dann verantwortlich, wenn die Dinge nicht laufen wie geplant?
- Betrachte ich den Erfolg meiner Kunden als den unseren?
- Stehe ich hinter gemeinsamen Entscheidungen?
- Konzentriere ich mich auf Lösungen statt auf Hindernisse?
- Löse ich Probleme schnell?
- Strebe ich danach, meinen Kunden jeden Tag die beste Qualität zu liefern?
- Wähle ich Qualitätspartner aus, um gemeinsam erstklassige Qualität zu liefern?
- Biete ich meinen Kunden Qualitätsservice und Fachwissen, um ihnen die Arbeit zu erleichtern?
- Führe ich meine Arbeit zuverlässig aus? Stelle ich klare Erwartungen an meine Kolleginnen und Kollegen, Kunden und Partner?

Fragen Sie
sich selbst

Unsere Mitarbeitenden

Unsere Werte leiten uns

Unsere Werte definieren, wer wir als Unternehmen sind, woher wir kommen und wohin wir gehen. Sie werden jeden Tag von unseren Mitarbeitenden mit Leben gefüllt. Um dies zu gewährleisten, spiegelt sich die Bedeutung unserer Werte in unserem Kompetenzmodell wider, das acht wertebasierte und messbare Verhaltens-

weisen, die wir von allen unseren Mitarbeitenden erwarten, beinhaltet. Die wertebasierten Verhaltensweisen sind integraler Bestandteil unseres jährlichen Global Staff Dialogue (GSD), der sowohl eine starke Feedback-Kultur als auch das wertorientierte Handeln aller Mitarbeitenden fördert.

Führung

Führungskräfte haben eine besondere Verantwortung für ihre Mitarbeitenden. Der Standard, den sie vorleben, ist der, den wir von unseren Teams erwarten können. Als Führungskraft bei Hapag-Lloyd geht es darum, als Vorbild mit Optimismus und Mut voranzugehen und durch die Verkörperung unserer Unternehmenswerte – „We care. We move. We deliver.“ – Vertrauen zu schaffen. Darüber hinaus beurteilen die Führungskräfte ihre Mitarbeitenden aufgrund ihrer Leistung und geben ihnen hierzu aufrichtiges und faires Feedback. Im Gegenzug sind unsere Führungskräfte selbst offen für Rückmeldungen und tragen so dazu bei, eine echte Feedback-Kultur zu fördern. Im Rahmen ihrer Rolle tun die Führungskräfte ihr Möglichstes, um inakzeptables Verhalten zu unterbinden und angemessen darauf zu reagieren sowie bei möglichen Streitigkeiten zu vermitteln. Sie beweisen in ihrem täglichen Handeln vorbildliche Integrität, ein ausgeprägtes ethisches Bewusstsein und stellen ihre Kompetenz insbesondere in Konfliktsituationen unter Beweis.

Menschenrechte respektieren

Jedem Menschen steht die Achtung seiner Menschenrechte zu. Innerhalb von Hapag-Lloyd und entlang unserer Wertschöpfungskette verpflichten wir uns, die Menschenrechte zu respektieren und jede Person mit Würde und Respekt zu behandeln (siehe Hapag-Lloyds Grundsatzerklärung „Unsere Verantwortung gegenüber Menschen und der Umwelt“).

Wir setzen uns insbesondere für die Einhaltung der folgenden Menschenrechtsstandards ein:

- die wirksame Abschaffung von Kinderarbeit
- die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit oder moderner Sklaverei sowie von Menschenhandel
- die Förderung guter Lebens- und Arbeitsbedingungen, sei es in Bezug auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Tarifverhandlungen, Gleichstellung, Vielfalt und Inklusion, angemessene Entlohnung oder die Rechte der lokalen Gemeinschaften.

Alle Menschenrechte sind gleich wichtig. Jeder Mitarbeitende ist dafür verantwortlich, die Menschenrechte zu respektieren, und hat zugleich jederzeit das Recht, sie einzufordern. Die Verursachung von, der Beitrag oder die Verbindung zu Menschenrechtsverletzungen ist unbedingt zu vermeiden.

- Behandeln Sie andere mit Würde und Respekt.
- Bevor Sie handeln, bedenken Sie, welche Auswirkungen Ihre Handlungen oder Unterlassungen auf andere Personen haben, einschließlich Ihrer Kollegen und der Menschen entlang der Wertschöpfungskette von Hapag-Lloyd. Ihre Handlungen oder Unterlassungen können sich auf das Wohlbefinden dieser Personen auswirken.
- Denken Sie daran, dass die Verpflichtung von Hapag-Lloyd zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Menschen und ihren Rechten auch Ihre Verpflichtung ist und dass von Ihnen erwartet wird, entsprechend zu handeln.
- Unterstützen Sie die Bemühungen des Unternehmens, die Menschenrechte kontinuierlich zu wahren.
- Melden Sie tatsächliche oder potenzielle Menschenrechtsverletzungen in unserem Unternehmen und entlang unserer Wertschöpfungskette unverzüglich über die Speak Up Line. Das Erkennen von Risiken ermöglicht es Hapag-Lloyd, Präventions- und Abhilfemaßnahmen zu ergreifen.

Inklusion und Diversität fördern

Wir streben stetig nach einer inklusiven Arbeitsumgebung, in der alle Mitarbeitenden die gleichen Chancen haben, Unterschiede erwünscht sind und genutzt werden, um unsere Zusammenarbeit und unsere Geschäftsleistung immer weiter zu verbessern. Bei Hapag-Lloyd arbeiten wir mit diversen Mitarbeitenden zusammen, ganz gleich ihrer Nationalität, ethnischen oder sozialen Herkunft, Hautfarbe, Religion, sexuellen Orientierung, Behinderung, Weltanschauung, politischen Meinung und Gewerkschaftszugehörigkeit, ihres Geschlechts, Alters, Familienstandes, Gesundheitszustandes oder vergleichbarer Aspekte. Diversität ist eine grundlegende Komponente unserer Identität und als internationale Reederei fest in unserer Unternehmenskultur verankert. Unser Erfolg basiert auf dem Erfolg unserer Mitarbeitenden, daher unterstützen wir unabhängig von Herkunft und Identität die persönliche und berufliche Weiterentwicklung und bauen auf Talent und Vielfalt.

- Fragen Sie sich, ob Sie unbewusste Denkmuster und Einstellungen haben, die Ihr Urteilsvermögen gegenüber Personen und Situationen beeinflussen.
- Fragen Sie sich, wie Sie zu einer positiven Arbeitsumgebung beitragen können.
- Behandeln Sie jede Person mit Respekt, Würde, Wertschätzung und Fairness. Das bedeutet auch das Unterlassen von Belästigung einschließlich unerwünschter verbaler Äußerungen, Gesten, Kommentare oder Berührungen.
- Nutzen Sie das gemeinschaftliche Potenzial unserer vielfältigen Kolleginnen und Kollegen und bilden Sie daraus leistungsstarke, innovative Teams.
- Ermutigen Sie andere in ihrer beruflichen Weiterentwicklung.
- Melden Sie Verhaltensweisen, die Mobbing, Belästigung oder Diskriminierung darstellen über die Speak-Up-Line, der Personalabteilung oder Ihrer Führungskraft und sprechen Sie sie offen und direkt an.



Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Gesundheit und die Sicherheit unserer Mitarbeitenden sind für uns von zentraler Bedeutung. Hapag-Lloyd beachtet die jeweils geltenden lokalen Gesetze zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Dazu gehört nach unserem Verständnis auch die Wahrung lokaler gesetzlicher Vorgaben zur maximalen Arbeitszeit. Wir ergreifen die notwendigen Maßnahmen, um arbeitsbedingte Verletzungen zu vermeiden und gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen zu schaffen. Aus diesem Grund ist die Arbeit unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen und anderen Substanzen, die Auswirkungen auf die Ausführung der Arbeit und auf die Sicherheit der eigenen Person und von Dritten haben, nicht gestattet. Darüber hinaus sind alle Mitarbeitenden bei Hapag-Lloyd selbst dazu angehalten, ihre Gesundheit und Sicherheit als höchste Güter anzusehen und dementsprechend auf die Umsetzung und Einhaltung der Arbeits- und Gesundheitsregelungen Acht zu geben.

- Fragen Sie sich wiederkehrend, wie Sie Ihre Gesundheit und Arbeitssicherheit erhalten können und nehmen Sie gerne präventive und gesundheitsfördernde Maßnahmen freiwillig in Anspruch.
- Halten Sie sich an die Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz und übernehmen Sie die Verantwortung für Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer.
- Achten Sie auf tatsächliche und potenzielle Risiken in Ihrem Arbeitsumfeld und melden Sie diese unverzüglich bei Ihrer Führungskraft, der Fachkraft für Arbeitssicherheit oder über die Speak Up Line.



Unser Planet

Bei Hapag-Lloyd ist das Engagement für den Klima- und Umweltschutz eines der Kernelemente unseres unternehmerischen Handelns. Wir sehen es als Teil unserer Verantwortung an, unseren ökologischen Fußabdruck so klein wie möglich zu halten und nachhaltige Praktiken in allen Aspekten unserer Tätigkeit zu integrieren. Mit diesem Ziel vor Augen haben wir die Umweltmanagementnorm ISO 14001 eingeführt, um unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern.

Unser Engagement für nachhaltiges Handeln beruht auf folgenden Grundsätzen:

- Starke Führungsrolle und Engagement im Bereich ökologische Nachhaltigkeit
- Einbeziehung von Lieferanten und Partnern (siehe unseren Verhaltenskodex für Lieferanten)
- Festlegung auf ehrgeizige Ziele und transparentes Berichten über unsere Fortschritte
- Ständige Verbesserung der Umweltleistung
- Engagement und Schulung der Mitarbeitenden
- Einhaltung aller lokalen und internationalen Umweltgesetze und -vorschriften sowie regelmäßige Überwachung und Bewertung der Einhaltung, um eine kontinuierliche Verbesserung zu gewährleisten

Klimaschutz und Emissionsreduktion

Wir sind fest entschlossen bis 2045 Netto-Null-Emissionen für die Flotte zu erreichen. Damit unterstützen wir auch unsere Kunden in ihren Bemühungen, ihre eigenen Dekarbonisierungsziele zu erreichen. Neben der Reduzierung von Treibhausgasen konzentrieren wir uns auch auf die Verringerung von Luftschadstoffen.

- Orientieren Sie sich an den Dekarbonisierungszielen des Unternehmens und tragen Sie mit Ihrer Kreativität dazu bei, dass diese erreicht werden.
- Engagieren Sie sich für die Umsetzung von Maßnahmen zur Reduzierung unserer direkten und indirekten Treibhausgasemissionen (auch entlang unserer Wertschöpfungskette).
- Unterstützen Sie die Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung unserer Energieeffizienz, einschließlich eines umweltbewussten Verhaltens im Büro.

Schutz von Gewässern und mariner Biodiversität

Wir sind bestrebt, unsere Auswirkungen auf die biologische Vielfalt der Meere so gering wie möglich zu halten und das Leben unter Wasser und an Land so gut wie möglich zu schützen. Wir greifen daher auf eine breite Palette von Maßnahmen zurück und engagieren uns aktiv für die Vermeidung von Umweltverschmutzung, die für uns nach wie vor eine hohe Priorität hat.

- Schützen Sie die natürlichen Ökosysteme und verringern Sie die Umweltverschmutzung in Ihrem Einflussbereich.
- Helfen Sie mit, den Transport sensibler Ladung zu vermeiden, die eine Gefahr für gefährdete Arten darstellen könnte.
- Halten Sie die geltenden Sicherheitsstandards ein, um Ölverschmutzung zu vermeiden.

Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen und Transportsicherheit

Der Umgang mit Ressourcen und Materialien spielt eine entscheidende Rolle, insbesondere im Hinblick auf die Kreislaufwirtschaft und die entsprechenden Recyclingprozesse. Daher achten wir gezielt auf den effizienten Einsatz von Ressourcen und arbeiten an Abfallvermeidung sowie Recycling. Die Vermeidung von Unfällen mit möglichen Folgen für Mensch, Umwelt, Ladung und Sachwerte hat hohe Priorität. Vorsichtsmaßnahmen sind weltweit vorhanden.

- Gehen Sie sorgsam mit Ressourcen (z. B. Wasser, Energie und Materialien) um.
- Konzentrieren Sie sich auf die Minimierung des Abfallaufkommens und die Wiederverwendung von Gegenständen, wann immer dies möglich ist.
- Beteiligen Sie sich an ordnungsgemäßen Abfallentsorgungsmethoden und berücksichtigen Sie die Umweltauswirkungen während des gesamten Lebenszyklus von Produkten und Dienstleistungen.
- Wenden Sie vorgegebene Standards an, um Verluste von Containern auf See und an Land zu vermeiden.
- Sorgen Sie für die Sicherheit und das Wohlergehen der Besatzung, der Ladung und der Umwelt.

Unsere Geschäftsethik

Als globales Unternehmen ist die Einhaltung weltweit geltender gesetzlicher Vorschriften und interner Richtlinien von grundlegender Bedeutung für unsere Geschäftsaktivitäten. Wir halten uns an alle geltenden lokalen, nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften, die für unsere Geschäftstätigkeiten relevant sind, und wir erwarten das Gleiche von allen unseren Geschäftspartnern. In einigen Fällen – etwa in einem bestimmten Land oder einer bestimmten Branche oder mit einem bestimmten Geschäftspartner – können strengere Regeln als die in dieser Globalen Ethikrichtlinie beschriebenen gelten. In solchen Fällen ist der strengere Standard anzuwenden.

Null Toleranz für Bestechung und Korruption

Hapag-Lloyd ist fest entschlossen, bei allen Geschäftsvorgängen die höchsten ethischen Standards zu erreichen und einzuhalten. Korruption ist illegal und hat katastrophale Auswirkungen auf Gesellschaften und Unternehmen. Wir akzeptieren keine unethischen oder korrupten Praktiken, Erpressung oder Bestechung durch Mitarbeitende oder Geschäftspartner. Hapag-Lloyd duldet keine Form von Korruption oder Bestechung – weder im öffentlichen noch im privaten Bereich, weder aktiv noch passiv – weder in Bezug auf Regierungsbeamte noch im privaten Sektor. Hapag-Lloyd rät dringend von Beschleunigungszahlungen ab und arbeitet mit Branchenverbänden zusammen, um diese zu unterbinden.

Bestechung: Das Angebot, das Versprechen, die Zahlung oder die Übertragung von etwas Wertvollem (aktive Bestechung) oder das Erbitten, die Vereinbarung der Entgegennahme oder Entgegennahme von etwas Wertvollem (passive Bestechung), sei es direkt oder indirekt, an oder von einer Person (sei es eine Privatperson, ein Unternehmen oder eine Regierungsbeamtin / ein Regierungsbeamter), um Geschäftsentscheidungen zu beeinflussen oder unangemessene Geschäftsvorteile zu erlangen.

Regierungsbeamte: Dieser Begriff bezieht sich auf Beamte oder Angestellte von Wirtschaftsunternehmen, Institutionen, Behörden, Ministerien, Einrichtungen und anderen öffentlichen Stellen, die sich (ganz oder teilweise) im Besitz und/oder unter der Kontrolle der Regierung befinden.

Geschenke und geschäftliche Gefälligkeiten:

Die Geschäftsbeziehungen zu unseren Partnern sind uns wichtig, und wir sind uns bewusst, dass Geschenke, Bewirtung und Unterhaltung oft Teil von aufrichtigen Geschäftsbeziehungen sind. Geschenke, Einladungen und Bewirtungen können jedoch in unangemessener Weise verwendet werden oder einen unangemessenen Eindruck erwecken, was unter Umständen als Bestechung angesehen werden kann.

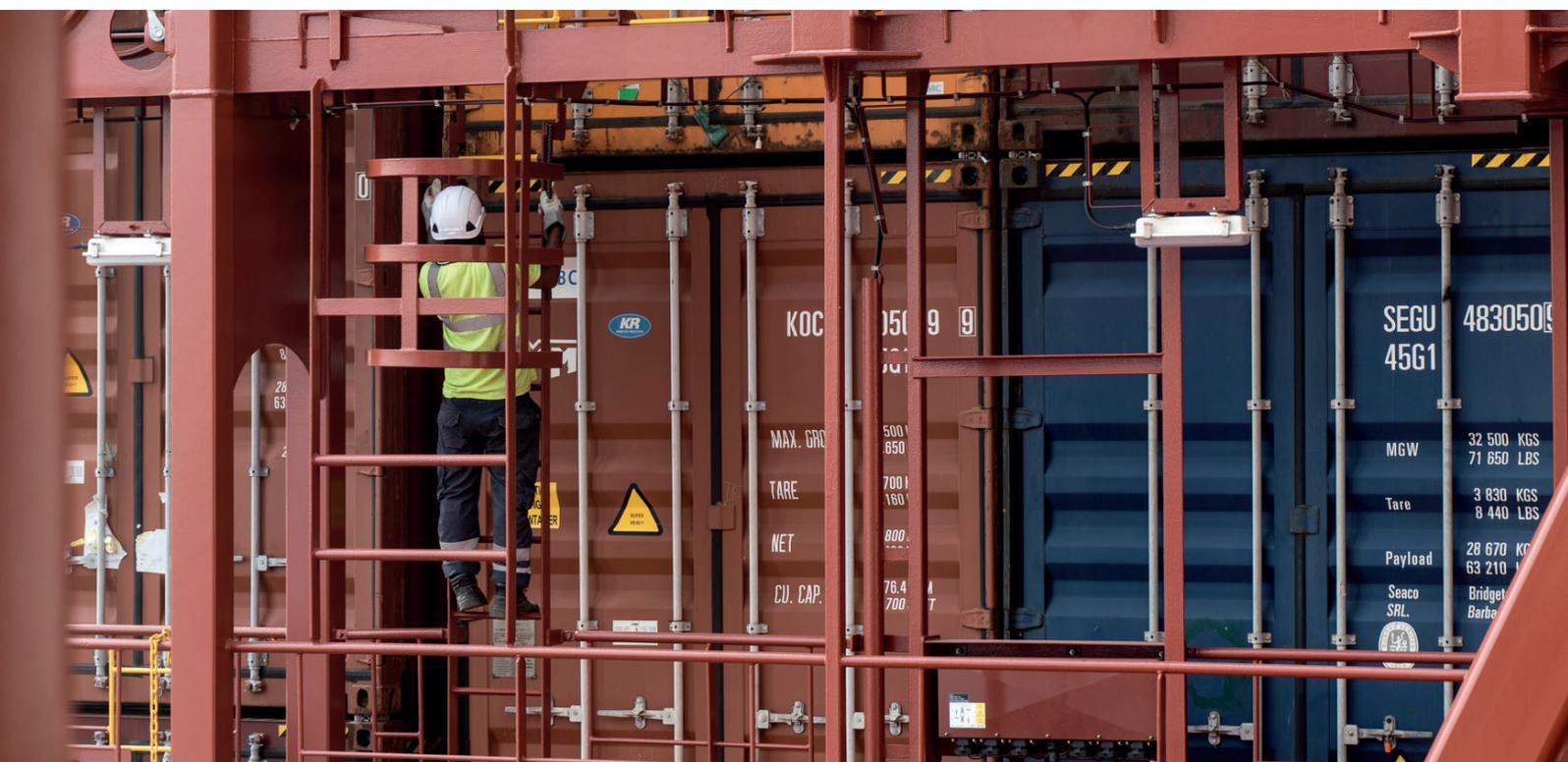
Um unsere Unabhängigkeit zu gewährleisten und als Ausdruck unserer hohen ethischen Standards dürfen unsere Mitarbeitenden Geschenke, Bewirtungen und Einladungen nur im Einklang mit unseren internen Richtlinien und niemals als Gegenleistung für einen Gefallen oder in korrupter Absicht anbieten und/oder annehmen.

Unseren Mitarbeitenden ist es untersagt, Geschenke anzubieten, anzunehmen, entgegenzunehmen oder zu überreichen, es sei denn es handelt sich um örtlich und kulturell angemessene kleine Aufmerksamkeiten, die sich aus den üblichen Geschäftsgepflogenheiten ergeben und keinen Einfluss auf unternehmerische Entscheidungen haben. Das Anbieten, Überreichen oder Annehmen von Bargeld oder Bargeldäquivalenten ist niemals zulässig. Geschenke dürfen in keinem Fall an Privatadressen gesandt oder dort empfangen werden.

Bewirtung darf nur angeboten, gewährt oder angenommen werden, wenn sie mit einem legitimen Geschäftszweck verbunden ist und dem normalen Geschäftsverlauf dient. Bewirtung darf nicht als Gegenleistung für ein Geschäft oder eine Vorzugsbehandlung angeboten, erbracht oder angenommen werden. Die von Hapag-Lloyd gewährte Bewirtung muss von mindestens einem Hapag-Lloyd-Mitarbeitenden wahrgenommen und in den Finanzunterlagen von Hapag-Lloyd korrekt ausgewiesen werden. Unsere Mitarbeitenden sind nicht berechtigt, Einladungen einzufordern.

In den meisten Rechtsordnungen unterliegen Geschenke, Bewirtung und Unterhaltung für Regierungsbeamte strengeren Anforderungen als für Geschäftspartner – sie müssen daher mit besonderer Vorsicht behandelt werden.

Reiseausgaben: Die Übernahme von Reise- und Übernachtungskosten durch Geschäftspartner ist nicht gestattet. Ausnahmen sind im Voraus durch einen Vorgesetzten gemäß der Corporate Guideline Business Travel genehmigen zu lassen.





Finanzielle Vorteile: Es ist nicht gestattet, von einem Geschäftspartner Zahlungen, Darlehen oder andere finanzielle Vorteile zum persönlichen Nutzen zu fordern oder anzunehmen. Mitarbeitende dürfen angebotene Rabatte und andere Vorteile von Geschäftspartnern nur dann annehmen, wenn sie allen Mitarbeitenden von Hapag-Lloyd gewährt werden.

Spenden, Sponsoring, karitative Beiträge:

Aufgrund unserer Verpflichtungen gegenüber der Gesellschaft leistet Hapag-Lloyd Geld- und Sachspenden für die Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst, Kultur und Sport sowie für soziale, karitative und ökologische Aktivitäten. Jede Spende muss gemäß der Unternehmensrichtlinie „Sponsoring und Spenden“ genehmigt werden. Spenden, Sponsoring und karitative Zuwendungen müssen im Vorfeld von

der Globalen Compliance Abteilung auf Basis der vorangegangenen Compliance Due Diligence geprüft werden.

Drittparteien: Wir handeln selbst verantwortungsbewusst und gesetzeskonform und erwarten das Gleiche von Dritten, die in unserem Namen handeln. Wir sind uns bewusst, dass die Handlungen von Drittparteien ein erhebliches Risiko in Bezug auf Bestechung und Korruption darstellen können. Daher arbeiten wir nur dann mit Drittparteien zusammen, wenn ein legitimer geschäftlicher Bedarf für die zu erbringenden Dienstleistungen besteht, nachdem wir eine strenge Due-Diligence-Prüfung durchgeführt haben und in Übereinstimmung mit den Gesetzen zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption sowie unseren internen Richtlinien.

- Fragen Sie sich: „Ist das Geschenk oder die Einladung, die ich erhalten habe, angemessen und mit den Vorgaben von Hapag-Lloyd vereinbar?“ und „Was würde ich sagen, wenn ein/e Kollegin/Kollege oder mein/e Vorgesetzte/Vorgesetzter es erhalten würde?“
- Vergewissern Sie sich, dass ein Geschenk oder eine Einladung nicht den Versuch darstellt, Ihre geschäftliche Entscheidung zu beeinflussen.
- Fragen Sie sich selbst: „Befinde ich mich gerade in einer kritischen Situation – z. B. bei einer Vertragsverhandlung oder der Teilnahme an einer Ausschreibung – um die Einladung von Geschäftspartnern anzunehmen? Oder ist es nicht mit der lokalen Kultur vereinbar?“
- Fragen Sie sich: „Ist eine Beamtin oder ein Beamter in diese Transaktion involviert? Sollte ich bei Geschenken und Einladungen besonders vorsichtig sein?“
- Bitten Sie niemals Dritte (z. B. einen Lieferanten), im Namen von Hapag-Lloyd Bestechungsgelder oder Beschleunigungsgelder zu geben oder anzunehmen. Befolgen Sie unsere Third Party Management Policy, wenn Sie mit Dritten zu tun haben, die im Namen von Hapag-Lloyd mit Regierungsvertreterinnen/-vertretern interagieren.



Wirtschaftssanktionen und Embargos

Als international tätiges Unternehmen muss Hapag-Lloyd sicherstellen, dass es keine Geschäfte mit Akteuren oder Personen tätigt, die Sanktionen unterliegen, und dass es keine Ladung annimmt, die Handelssanktionen unterliegt. Dabei gilt insbesondere die Berücksichtigung der Gesetze und Vorschriften der Europäischen Union, der Bundesrepublik Deutschland, der Vereinigten Staaten von Amerika und der Vereinten Nationen sowie anderen besonderen internationalen, nationalen oder regionalen Regeln und Vorschriften. Aus diesem Grund hat Hapag-Lloyd eine Embargo Kontrollstelle eingerichtet, das von der Globalen Compliance Abteilung geleitet wird. Außerdem ist die Unternehmensrichtlinie „Export- und Embargokontrolle“ zu beachten, die auf die Einhaltung bestehender Exportbeschränkungen und Embargovorschriften für den Waren- und Dienstleistungsverkehr abzielt.

Um die Einhaltung der geltenden Regeln und Gesetze in Bezug auf sanktionierte Personen, Unternehmen, Organisationen, Schiffe und Warenkategorien zu gewährleisten, hat Hapag-Lloyd verschiedene Maßnahmen ergriffen. Von allen Mitarbeitenden wird erwartet, dass sie die inter-

nen Richtlinien und Verfahren von Hapag-Lloyd in Bezug auf Wirtschaftssanktionen und Embargos einhalten und anwenden.

Die Nichteinhaltung von Vorschriften zu Wirtschaftssanktionen kann für Hapag-Lloyd zivil- und strafrechtliche Folgen haben, den Ruf und das Ansehen des Unternehmens beeinträchtigen oder zu disziplinarischen Maßnahmen führen. Die Mitarbeitenden werden regelmäßig von der Globalen Compliance Abteilung über die einschlägigen Vorschriften und deren Auswirkungen auf das Unternehmen informiert. Darüber hinaus können sich alle Mitarbeitenden im Zweifelsfall an die Globale Compliance Abteilung wenden, um zusätzliche Informationen anzufordern

- Verwenden Sie keine Matchcodes, die in unserem internen System als ungültig markiert sind.
- Achten Sie auf mögliche Warnsignale! Es gibt eine Reihe von Anzeichen für mögliche Sanktionsverstöße (z. B. wenn Parteien in einem sanktionierten Land ansässig sind, wenn „Transitklauseln“ enthalten sind, usw.).
- Wenn Sie Fragen oder Anliegen haben, melden Sie sich bitte unter: embargo@hlag.com



Betrug

Hapag-Lloyd lehnt jegliche Art von Betrug strikt ab und betrachtet ihn als eine Handlung, die inakzeptabel, unvereinbar mit unseren Werten und äußerst schädlich für unseren Ruf und unser Ansehen ist.

Hapag-Lloyd toleriert keinen Betrug und nimmt alle Formen von Betrug sehr ernst. Alle Hapag-Lloyd Mitarbeitenden sind daher verpflichtet, sich strikt von allen Handlungen oder Versuchen, die einen Betrug darstellen könnten, direkt oder indirekt fernzuhalten. Jeder Verstoß eines Mitarbeitenden von Hapag-Lloyd gegen diese Regeln und die entsprechenden Richtlinien hat die konsequente Verhängung von Disziplinarmaßnahmen sowie mögliche straf- und/oder zivilrechtliche Verfahren zur Folge.

Betrug ist eine vorsätzliche täuschende Handlung von Mitarbeitenden oder Auftragnehmern mit der Absicht, einen direkten oder indirekten persönlichen Nutzen (Gelder, Vermögenswerte oder sonstige Vorteile jeglicher Art) zum eigenen Vorteil oder zum Vorteil von Dritten zu erlangen, der sich aus einem Verstoß gegen die Regeln von Hapag-Lloyd oder einer Verletzung internationalen oder nationalen Rechts ergibt.

Einhaltung des Wettbewerbsrechts

Hapag-Lloyd hat sich zur strikten Einhaltung aller weltweit geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze verpflichtet. Wir müssen daher in jedem Land, in dem wir geschäftlich tätig sind, die Einhaltung der Hapag-Lloyd Bestimmungen zum Wettbewerbsrecht und der Wettbewerbsgesetze sicherstellen.

Hapag-Lloyd steht in einem offenen und fairen Wettbewerb und duldet keine Form von illegalen Absprachen mit Wettbewerbern, die das Ziel oder die Wirkung haben, den Wettbewerb einzuschränken oder auszuschalten. Die Führungskräfte und Mitarbeitenden von Hapag-Lloyd stimmen keinen wettbewerbswidrigen Absprachen zu und beteiligen sich nicht an Handlungen, die das Ziel haben:

- Preisabsprachen zu treffen (einschließlich Preisbestandteilen wie Zuschlägen und Rabatten);
- geografische Märkte oder Gebiete, Kunden oder Kundengruppen auf- oder zuzuteilen, einschließlich Angebotsabsprachen;
- andere Faktoren oder Parameter in unzulässiger Weise zu beschränken, die Auswirkungen auf den Wettbewerb oder den Markt haben.

Darüber hinaus ist der Austausch von wettbewerbsrelevanten Informationen mit Wettbewerbern verboten. Wenn wir mit Wettbewerbern zusammenarbeiten, stellen wir daher sicher, dass wettbewerbsensible Informationen von Hapag-Lloyd nicht weitergegeben werden und dass wir ähnliche Informationen von Wettbewerbern nicht erhalten.

Wettbewerbsrelevante Informationen sind nicht-öffentliche Geschäftsinformationen, die einem Konkurrenten sonst nicht zugänglich wären und ihm wahrscheinlich einen strategischen Vorteil verschaffen würden, da sie die Unsicherheit über unsere zukünftige Strategie auf dem Markt verringern. Dazu gehören zum Beispiel Informationen über:

- Preise (einschließlich Raten), (lokale) Zuschläge, Erhöhungen, Rabatte oder Preispolitik
- Kapazitäten oder deren Auslastung, Volumen, Kosten oder Kostenstrukturen
- Einzelheiten über Kunden
- Allgemeine Geschäftsstrategie, wie z. B. Geschäftspläne oder Investitions- oder R&D-Strategien
- und alle anderen Informationen, die das Marktverhalten unserer Wettbewerber beeinflussen könnten

Stimmen Sie sich nicht mit Wettbewerbern ab, was Geschäftsbedingungen, Preise, Vertragsbedingungen mit Kunden oder andere Parameter betrifft, die unsere Strategie auf dem Markt beeinflussen.

Besprechen Sie keine geschäftlich sensiblen Informationen mit Wettbewerbern, oder tauschen diese miteinander aus.

- Denken Sie daran, dass Ihr Gegenüber Ihr Konkurrent ist. Sie wollen Konkurrenten nicht verraten, was das Erfolgsrezept für Sie / Hapag-Lloyd ist.
- Wenn Sie Zweifel an der Wettbewerbsrelevanz haben, geben Sie die Informationen nicht weiter und konsultieren Sie unbedingt die Compliance- oder Rechtsabteilung.

Achten Sie bei Gesprächen mit Wettbewerbern (z. B. im Rahmen von operativen Vereinbarungen oder Treffen von Branchenverbänden) stets darauf, dass es eine klar formulierte, schriftliche Tagesordnung gibt und dass im Anschluss an das Treffen ein ausführliches Protokoll erstellt wird.

- Wenn wettbewerbsrechtlich sensible Informationen weitergegeben oder diskutiert werden, müssen Sie unverzüglich:
 - ✓ Einspruch einlegen.
 - ✓ Sicherstellen, dass der Einspruch im Protokoll vermerkt wird.
 - ✓ Gehen, falls die Gespräche fortgesetzt werden.
 - ✓ Den Vorfall an die Compliance-/Rechtsabteilung melden.

Geldwäschebekämpfung

Die Geschäftsaktivitäten von Hapag-Lloyd dürfen nicht zur Geldwäsche missbraucht werden. Die geltenden Gesetze und Vorschriften zur Bekämpfung von Geldwäsche werden in vollem Umfang beachtet. Deshalb akzeptiert Hapag-Lloyd kein Vorgehen, das illegale Aktivitäten einschließt. Bei Geschäften mit unbekanntem Dritten sollen Hintergrundüberprüfungen durchgeführt werden, falls Bedenken hinsichtlich der Integrität oder der Herkunft ihrer Gelder bestehen. Darüber hinaus akzeptiert Hapag-Lloyd keine Zahlungen an oder von Dritten, die keine Kunden oder Lieferanten von Hapag-Lloyd sind, es sei denn, die zuständigen Abteilungen haben zuvor ihre Zustimmung erteilt.

Interessenskonflikt

Ein Interessenskonflikt kann entstehen, wenn Mitarbeitende mit einer Situation konfrontiert werden, in der eine Geschäftsentscheidung, die im besten Interesse von Hapag-Lloyd liegt, mit ihren eigenen persönlichen Interessen in Konflikt gerät. Beispiele für Interessenskonflikte sind die Einstellung oder Vorzugsbehandlung einer Freundin, eines Freundes oder Familienmitglieds oder das Betreiben eines privaten Nebengeschäfts, das mit dem Geschäft von Hapag-Lloyd konkurriert.

Von unseren Mitarbeitenden wird erwartet, dass sie bei Interessenskonflikten integer, im Einklang mit unseren ethischen Standards und im besten Interesse von Hapag-Lloyd handeln. Mögliche oder potenzielle Interessenskonflikte müssen den zuständigen Vorgesetzten gemeldet werden (mindestens Level 3). Sobald ein potenzieller Interessenskonflikt festgestellt wird, sollen alle geeigneten Maßnahmen ergriffen werden, um den Konflikt zu lösen und zu bewältigen. Bei Bedarf unterstützt die Globale Compliance Abteilung den Prozess mit Rat und Tat.



Unsere Interaktion mit unseren Partnern und Stakeholdern

Wir bei Hapag-Lloyd sind der festen Überzeugung, dass wir nur dann langfristig erfolgreich sein können, wenn wir im Umgang mit allen unseren Stakeholdern verantwortungsvoll handeln. Indem wir uns stets an hohe ethische und rechtliche Standards halten, bewahren und schützen wir unseren Namen und unseren Ruf. Wir erwarten, dass alle Stakeholder, mit denen wir zu tun haben, unsere Standards und unseren Ansatz teilen.

Kunden

Die „Undisputed Number One for Quality“ zu sein, ist das wichtigste Versprechen, das wir unseren Kunden geben können. Wir bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige Dienstleistungen im Einklang mit unserer freiwilligen ISO 9001-Zertifizierung und sind bestrebt, in allen Tätigkeitsbereichen die bestmögliche Leistung zu wettbewerbsfähigen Preisen anzubieten. Wir behandeln unsere Kunden stets fair und respektvoll und sind stets offen für ihr Feedback, da wir so unsere Dienstleistungen weiter verbessern können. Wir halten unsere Versprechen gegenüber unseren Kunden ein und bauen dauerhafte Beziehungen auf, indem wir die in dieser Globalen Ethikrichtlinie festgelegten rechtlichen und ethischen Standards einhalten.

Zulieferer und andere Geschäftspartner

Um unsere Vision zu verwirklichen, sind wir auf unsere Lieferanten und weitere Geschäftspartner angewiesen. Wir gestalten unsere Geschäftsbeziehungen fair und verantwortungsvoll, um gemeinsam mit unseren Vertragspartnern zu wachsen. Unsere Anforderungen an soziales Verhalten, unsere Umweltstandards und unsere ethischen Geschäftspraktiken bestimmen unser Handeln. Diese Standards sind in unserem Verhaltenskodex für Lieferanten festgehalten und nehmen Hapag-Lloyd gleichermaßen wie unsere Lieferanten in die Verantwortung.

Die Beziehung zu unseren Geschäftspartnern basiert auf der individuellen und kollektiven Einhaltung geltender internationaler, nationaler und lokaler Gesetze und Vorschriften. Dazu gehört die Achtung geltender behördlicher Vorschriften und Handelssanktionen ebenso wie die Einhaltung von Gesetzen zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung sowie zum Umwelt-, Arbeit-, Wettbewerbs- und Datenschutz. Die Grundsätze ethischer Geschäftspraktiken und des fairen Wettbewerbs haben für uns einen hohen Stellenwert.

- Machen Sie sich gründlich mit dem Verhaltenskodex für Lieferanten vertraut. Die dort festgelegten Standards sind auch für Hapag-Lloyd verbindlich.
- Seien Sie sich bewusst, dass unsere Verpflichtung zu ethisch, sozial und ökologisch verantwortungsvollen Geschäftspraktiken für unsere gesamte Wertschöpfungskette gilt, und handeln Sie entsprechend.
- Denken Sie daran, dass wir die Verantwortung für ethisch, sozial und ökologisch verantwortungsvolle Geschäftspraktiken mit unseren Lieferanten und Geschäftspartnern teilen. Tragen Sie bewusst Ihren Teil dazu bei.

Arbeit mit Regierungen und Behörden

Wir pflegen gute Beziehungen zu Regierungen und Behörden und unterstützen sie bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Bei allen Interaktionen mit Regierungen und Behörden handeln wir ethisch und transparent. Wir halten uns an die geltenden Gesetze und internen Regeln für den Umgang mit Regierungsvertretern sowie an unsere Anti-Korruptionsrichtlinien.

Repräsentation

Das Verhalten eines Mitarbeitenden fällt immer auf Hapag-Lloyd zurück. Ein Verhalten, das den Ruf von Hapag-Lloyd bei Kunden, anderen Mitarbeitenden und/oder in der Öffentlichkeit negativ beeinflusst, ist zu vermeiden. Alle offiziellen Außenauftritte müssen mit der Abteilung Corporate Communications abgestimmt werden. Nur autorisierte Vertreterinnen und Vertreter dürfen im Namen des Unternehmens Informationen über Hapag-Lloyd an die Medien und an Dritte weitergeben. Weitere Einzelheiten sind in der Hapag-Lloyd Corporate Guideline Communication geregelt. Um den guten Ruf von Hapag-Lloyd zu wahren und zu schützen, sollten die Bestimmungen der Globalen Ethikrichtlinie nicht nur während der Arbeitszeit, sondern auch bei außerberuflichen Aktivitäten beachtet werden. Generell unterstützt Hapag-Lloyd freiwilliges Engagement der Mitarbeitenden. Stehen die Aktivitäten im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Mitarbeitenden bei Hapag-Lloyd, ist eine vorherige Genehmigung durch die jeweilige Personalabteilung erforderlich, da die Aktivitäten die Voraussetzungen erfüllen können, um möglicherweise als Nebengeschäft oder Interessenskonflikt zu gelten.

Unser Unternehmen und unsere Vermögenswerte

Betriebliche Ressourcen

Beim Umgang mit allen Gütern, Einrichtungen und sonstigen Vermögenswerten von Hapag-Lloyd ist sorgfältig vorzugehen. Die Nutzung von Firmeneigentum erfolgt ausschließlich für die vorgesehenen Unternehmenszwecke und hat verantwortungsbewusst, sicher, effizient und kostenbewusst zu erfolgen. Von allen Mitarbeitenden wird erwartet, dass sie das Eigentum des Unternehmens vor Missbrauch, Beschädigung, Zerstörung, Verlust, Diebstahl und unbefugtem Zugriff schützen. Der Missbrauch von betrieblichen Ressourcen für unangemessene, illegale oder unbefugte Zwecke ist streng verboten.

Interne Kontrolle

Interne Kontrollen in unseren Geschäftsprozessen helfen uns, unsere unternehmerischen Ziele zu erreichen. Außerdem geben sie unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, etwaige Fehler rechtzeitig zu verhindern oder zu korrigieren. Das Senior Management ist für die Festlegung und Umsetzung der für seinen Zuständigkeitsbereich erforderlichen internen Kontrollen verantwortlich, z. B. durch Richtlinien, die festlegen, was erwartet wird, und durch Verfahren, die diese Richtlinien in die Praxis umsetzen. Die Ausgestaltung und Funktionsweise dieser Grundsätze, Verfah-

ren und Kontrollen ist vom Senior Management regelmäßig auf ihre fortdauernde Angemessenheit und Wirksamkeit zu überprüfen.

Obwohl das Senior Management für die Gestaltung, Umsetzung und Überprüfung der Richtlinien, Verfahren und Kontrollen verantwortlich ist, liegt es in der Verantwortung der Mitarbeitenden, diese Richtlinien, Verfahren und Kontrollen jederzeit zuverlässig im Tagesgeschäft anzuwenden und ihre Vorgesetzten über festgestellte Lücken, Unzulänglichkeiten oder Unklarheiten zu informieren. Das Senior Management beaufsichtigt seine Mitarbeitenden und nimmt sie in die Pflicht, ihrer Verantwortung gerecht zu werden.

Das Senior Management kann die damit verbundenen Aufgaben und Verantwortlichkeiten an seine Führungskräfte und Spezialisten delegieren. Die Gesamtverantwortung verbleibt jedoch immer beim jeweiligen Senior Management.

Obwohl das Senior Management für die Gestaltung, Umsetzung und Überprüfung der Richtlinien, Verfahren und Kontrollen verantwortlich ist, liegt es in der Verantwortung der Mitarbeitenden, diese Richtlinien, Verfahren und Kontrollen jederzeit zuverlässig im Tagesgeschäft anzuwenden und ihre Vorgesetzten über festgestellte Lücken, Unzuläng-

lichkeiten oder Unklarheiten zu informieren. Das Senior Management beaufsichtigt seine Mitarbeitenden und nimmt sie in die Pflicht, ihrer Verantwortung gerecht zu werden.

Das Senior Management kann die damit verbundenen Aufgaben und Verantwortlichkeiten an seine Führungskräfte und Spezialisten delegieren. Die Gesamtverantwortung verbleibt jedoch immer beim jeweiligen Senior Management.

Risikomanagement

Da jede geschäftliche Tätigkeit Entscheidungen unter unsicheren Umständen erfordert, sind Risiken und Chancen ein fester Bestandteil des Geschäftslebens. Das Ziel einer wirksamen, aktiv gepflegten Risikokultur besteht darin, Risiken und Chancen bewusst wahrzunehmen, auf sie zu reagieren, sie zu überwachen und zu kontrollieren. Die Risikokultur ist ein wichtiger Aspekt unserer Unternehmenskultur und gibt uns eine Anleitung, wie wir mit Ungewissheit umgehen und unser Urteilsvermögen schärfen können. Eine aktiv gepflegte Risikokultur erleichtert die Wahrnehmung von Chancen und fördert gleichzeitig die transparente Kommunikation von Risiken.

Buchhaltung und Berichterstattung

Hapag-Lloyd verpflichtet sich zur Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften sowie lokaler und internationaler Rechnungslegungsstandards, um eine korrekte Buchführung und Finanzberichterstattung zu ermöglichen. Diese Verpflichtung erstreckt sich auch auf die strikte Einhaltung der Steuergesetze und -vorschriften sowie der Anforderungen an die nichtfinanzielle Berichterstattung.

Die Wahrung der finanziellen Integrität ist ein Grundpfeiler unserer Geschäftstätigkeit. Die Sicherstellung der Richtigkeit unserer Bücher und Finanzunterlagen, die ein klares und transparentes Bild unserer Geschäftstätigkeit vermitteln, ist eine entscheidende Pflicht. Dementsprechend müssen alle Geschäftsvorgänge ordnungsgemäß und vollständig aufgezeichnet werden.

- Niemand darf sich an einem Geschäft beteiligen, das nicht ordnungsgemäß und vollständig aufgezeichnet ist.
- Niemand darf sich an der Beantragung oder Erstellung falscher Rechnungen, Gehaltsabrechnungen, Spesenabrechnungen oder anderer Dokumente oder an falschen und/oder irreführenden finanziellen Vereinbarungen beteiligen.

Schutz personenbezogener Daten

Hapag-Lloyd verpflichtet sich zu einem fairen, respektvollen und transparenten Umgang mit personenbezogenen Daten. Jeder Mitarbeitende nimmt den Schutz personenbezogener Daten, die ihm von Kunden, Geschäftspartnern oder anderen Mitarbeitenden anvertraut werden, ernst. Wir und unsere Dienstleister achten auf die strikte Wahrung der Vertraulichkeit. Wir stellen sicher, dass personenbezogene Daten nur für festgelegte und rechtmäßige Zwecke verwendet werden. Wir tun unser Bestes, um personenbezogene Daten angemessen vor unberechtigtem Zugriff und Offenlegung zu schützen sowie die Integrität und Verfügbarkeit der Daten zu wahren. Wir beachten auch die einschlägigen Rechte der

und des Einzelnen (z. B. auf Auskunft und Offenlegung) und arbeiten mit den zuständigen Aufsichtsbehörden zusammen. Sollte es zu einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten kommen, handeln wir verantwortungsbewusst und ergreifen unverzüglich Maßnahmen, um Schaden von den betroffenen Personen abzuwenden.

Informations- und Cybersicherheit

Informations- und Cybersicherheit sind für uns von größter Bedeutung und stehen im Mittelpunkt unserer geschäftlichen Tätigkeit. Unsere hohe Kompetenz in Sachen Cybersicherheit und unsere Cyber-Resilienz ermöglicht es uns, unsere Mitarbeitenden zu schützen und unsere Kunden effizient und sicher zu betreuen.

Da wir uns zu Transparenz und Zusammenarbeit verpflichtet haben, arbeiten wir aktiv mit Branchenkolleginnen und -kollegen, Aufsichtsbehörden und Interessengruppen zusammen, um Herausforderungen im Bereich der Cybersicherheit zu bewältigen. Durch ständige Weiterbildung, Einhaltung von Vorschriften und Wachsamkeit fördern wir eine cyber-resiliente Kultur, die die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit unserer Geschäfte und der Daten unserer Kunden gewährleistet.

Da wir uns proaktiven Maßnahmen verschrieben haben, bewerten wir regelmäßig die sich entwickelnden Risiken und suchen nach Lösungen, um unsere Schutzmaßnahmen zu stärken und unsere Abläufe zu verbessern.

Was bedeutet das für Sie als Arbeitnehmer:in?

- Verwenden Sie immer sichere Passwörter beziehungsweise -phrasen. Verwenden Sie unterschiedliche Passwörter für verschiedene Systeme.
- Nur Daten, die als öffentlich eingestuft sind, dürfen in sozialen Medien geteilt oder mit KI-Tools verarbeitet werden.
- Verwenden Sie eine Zwei-Faktor-Authentifizierung.
- Achten Sie auf Phishing-E-Mails und melden Sie sie. Prüfen Sie immer, bevor Sie auf etwas klicken!
- Verwenden Sie die vorgesehenen sicheren Kommunikationsmethoden, wenn Sie sensible Daten versenden.
- Erkennen Sie potenzielle Risiken und melden Sie verdächtige Aktivitäten (Mails, Anrufe, Personen, IT-Performance usw.) unverzüglich. Wenden Sie sich bei Unsicherheiten an das Chief Information Security Office, um Unterstützung zu erhalten.
- Schützen Sie Ihre Daten und Geräte in der Öffentlichkeit (d. h. lassen Sie Ihren Laptop nicht unbeaufsichtigt, seien Sie vorsichtig, wenn Sie an öffentlichen Orten wie Zügen, Flughäfen usw. arbeiten), und stellen Sie sicher, dass Sie sich sicher mit den Hapag-Lloyd Netzwerken und -Systemen verbinden, wenn Sie ein öffentliches WLAN nutzen (z. B. über ein VPN).
- Informieren Sie sich über aktuelle Cybersicherheitsthemen, indem Sie regelmäßig an unseren Schulungen teilnehmen, und machen Sie sich mit den zusätzlichen Informationen und Ressourcen vertraut, die auf der Seite IT-Sicherheit im Intranet zur Verfügung stehen.

Verhalten in sozialen Medien

Transparenz: Bei Hapag-Lloyd legen wir großen Wert auf Ehrlichkeit und Genauigkeit in unserer gesamten Kommunikation. Von den Mitarbeitenden wird erwartet, dass sie sich klar und präzise ausdrücken, wenn sie über unser Unternehmen, unsere Produkte und Dienstleistungen sprechen. Dazu gehört auch, sich nicht hinter Spitznamen zu verstecken, fehlende oder unklare Profilbilder zu vermeiden und ausschließlich unter seiner echten Identität zu posten. Als Mitarbeitende von Hapag-Lloyd sind wir stolz darauf, unsere Zugehörigkeit zu zeigen. In diesem Sinne achten wir darauf, originäre Inhalte zu teilen. Bei der Veröffentlichung von Inhalten, die nicht von Hapag-Lloyd erstellt wurden (unabhängig davon, ob diese urheberrechtlich geschützt sind oder nicht), sollten die Mitarbeitenden sicherstellen, dass Hapag-Lloyd das Recht oder die Erlaubnis dazu hat und dass der Urheber genannt wird. Sollten uns hier bei unseren Social-Media-Beiträgen Fehler unterlaufen, korrigieren und kennzeichnen wir dieselben, um so unser Engagement für Genauigkeit und Verantwortlichkeit zu demonstrieren. Das Gleiche gilt für bezahlte Promotionen oder Werbung: Unsere Mitarbeitenden kennzeichnen solche Inhalte in Übereinstimmung mit den geltenden Richtlinien und Vorschriften der Plattform eindeutig als „gesponsert“ oder „Werbung“.

Respekt: Respekt steht im Mittelpunkt unserer Interaktionen in den sozialen Medien. Mitarbeitende von Hapag Lloyd verkörpern und fördern eine Kultur der Höflichkeit, Empathie und Inklusivität, die unterschiedliche Perspektiven anerkennt und für die konstruktiver Dialog selbstverständlich ist. In diesem Sinne erwarten wir von allen Mitarbeitenden, dass sie unsensible Äußerungen, Belästigungen und Hassreden zu jeder Zeit unterlassen. Ebenso wird von ihnen erwartet, dass sie eine Kultur des Feedbacks und der konstruktiven Kritik fördern und sicherstellen, dass unsere Reaktionen in den sozialen Medien stets respektvoll und professionell sind, während sie gleichzeitig Bedenken anerkennen und Hilfe anbieten.

Vertraulichkeit: Der Schutz sensibler Informationen ist von höchster Bedeutung. Es gehört zur Verantwortung aller Mitarbeitenden, niemals vertrauliche Unternehmensinformationen, Geschäftsgeheimnisse oder geschützte Daten in den sozialen Medien preisgeben. Ebenso ist es selbstverständlich, dass die Mitarbeitenden die Privatsphäre ihrer Kolleginnen und Kollegen sowie unserer Partner und Kunden respektieren. Das Weitergeben persönlicher Informationen ohne entsprechende Zustimmung der betroffenen Person oder des betroffenen Unternehmens oder Kundens ist untersagt.

Compliance & Weiterbildung: Bei Hapag-Lloyd wird von den Mitarbeitenden erwartet, dass sie alle relevanten Gesetze und Vorschriften zur Nutzung sozialer Medien einhalten, einschließlich Urheberrechts-, Marken- und Datenschutzgesetze. Darüber hinaus müssen sie branchenspezifische Richtlinien und Standards einhalten. Um sicherzustellen, dass unsere Online-Präsenz ethisch einwandfrei und effektiv bleibt, ermutigen wir unsere Mitarbeitenden, sich über neuesten Praktiken, Funktionen und aufkommende Trends in den sozialen Medien zu informieren.

Verstöße melden

Ergreifen Sie das Wort

Bei Hapag-Lloyd unterstützen und fördern wir eine ‚Speak-up-Kultur‘. Wir ermutigen interne wie externe Stakeholder, ihre Meinung zu äußern, sobald sie Compliance-bezogenes Fehlverhalten beobachten oder vermuten. Das Ansprechen möglicher Verstöße ist der beste und einfachste Weg, um unser Unternehmen zu schützen, mögliche Probleme anzugehen und finanziellen Schaden und Reputationsverlust zu vermeiden. Wir erwarten von unseren Führungskräften – aber auch von allen unseren Mitarbeitenden – dass sie diese Kultur der offenen Ansprache fördern und damit zur Erhaltung eines sicheren und ethischen Arbeitsplatzes beitragen.

Compliance-relevantes Anliegen:

Jedes nicht-konforme oder rechtswidrige Verhalten, von dem eine Person aus berechtigten Gründen vermutet, dass es bei Hapag-Lloyd und/oder seinen Mitarbeitenden aufgetreten ist oder auftritt. Dies schließt ein aber ist nicht beschränkt auf Bestechung, Korruption, Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht, Betrug, Geldwäsche, Sanktionen, Datenschutzverletzungen, Diskriminierung und Belästigung, Verstöße gegen die Menschenrechte, soziale und ökologische Verpflichtungen.

Hapag-Lloyd bietet ein vertrauenswürdiges Meldesystem mit angemessenem Schutz für jeden und jede, die oder der ein mögliches Compliance-relevantes Anliegen melden möchte.

Es stehen mehrere Meldekanäle zur Verfügung. Wir ermutigen alle Mitarbeitenden, den Kanal zu nutzen, mit dem sie sich am wohlsten fühlen. Meldungen können z. B. über unsere Speak Up Line gemacht werden. Dieser webbasierte Dienst

wird auf einer sicheren, externen Website gehostet, ist rund um die Uhr in mehreren Sprachen verfügbar und ermöglicht anonyme Meldungen. Mitarbeitende können sich auch an einen lokalen oder regionalen Compliance Officer, die Globale Compliance Abteilung, eine/n direkte/n Vorgesetzte/n, die lokale, regionale oder globale Personalabteilung oder ein Mitglied des Ethikkomitees wenden. Unabhängig davon über welchen Kanal Mitarbeitende berichten, müssen alle Compliance-relevanten Anliegen an die Globale Compliance Abteilung weitergeleitet werden.

Jede Meldung wird ernst genommen und nach einem standardisierten Verfahren bearbeitet, das den Anforderungen der einschlägigen Gesetze entspricht. Hapag-Lloyd toleriert keine Form von Vergeltungsmaßnahmen gegen Hinweisgeber.



Klicken Sie hier oder scannen Sie den untenstehenden QR-Code, um Zugang zu Hapag-Lloyds Speak Up Line zu erhalten.

Informationen über mögliche Compliance-relevante Anliegen gehen bei der Globalen Compliance Abteilung ein und werden nach einer ersten Prüfung an die zuständige Fachabteilung oder das Ethikkomitee weitergeleitet. Das Ethikkomitee setzt sich aus den Leitern der Abteilungen Corporate Audit, Compliance, Legal, Global Human Resources und Fleet zusammen.



Hapag-Lloyd

REPAIR WITH
"CORTEN"
STEEL ONLY



FANU
4561
0844

TIR
PLATE
INSIDE

APPROVED FOR TRANSPORT
UNDER CUSTOMS SEAL
DBIC 148831 DEKRA/2020
TYPE 1AA-80A500
CSC SAFETY APPROVAL
Hapag-Lloyd



ACEP-D
RH-3

Einhaltung unserer Globalen Ethikrichtlinie

Überprüfung der Globalen Ethikrichtlinie

Die Globale Ethikrichtlinie wird jährlich überprüft und, falls erforderlich, im Rahmen der Verfahren des Internen Kontrollsystems (IKS) von Hapag-Lloyd aktualisiert, um sicherzustellen, dass diese nach wie vor aktuell und angemessen ist.

Bestätigung und Abzeichnung

Die Globale Ethikrichtlinie wird allen Mitarbeitenden von Hapag-Lloyd zur Kenntnis gebracht, die bestätigen müssen, dass sie die darin enthaltenen Regeln kennen und verstehen.

Nichteinhaltung

Die Nichteinhaltung der Globalen Ethikrichtlinie von Hapag-Lloyd stellt einen Verstoß gegen die internen Vorschriften von Hapag-Lloyd dar und kann zu disziplinarischen Maßnahmen führen. Schwerwiegende Verstöße können bis zur Kündigung des Arbeitsvertrags, zur Anzeige bei den zuständigen Behörden oder zu anderen rechtlichen Konsequenzen führen.

Titel: Globale Ethikrichtlinie
Revision: 00
Inkrafttreten: 01.07.2024

